

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Sonntag, 11.10.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:

Heute lokal Windböen, auf dem Fichtelberg stürmische Böen. Einzelne kurze Gewitter mit Graupel und einzelnen stürmischen Böen nicht gänzlich ausgeschlossen. In der Nacht zum Dienstag lokal Frost und örtlich Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Unter Tiefdruckeinfluss fließt mit einer westlichen Strömung kühle Meeresluft ein. Das Wetter gestaltet sich wechselhaft.

STURM/WIND:

Auf dem Fichtelberg teils bis in die Nacht zum Montag hinein stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) aus Südwest.

Im Tiefland heute tagsüber bevorzugt in Verbindung mit Schauern einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest.

GEWITTER:

Heute einzelne kurze Gewitter mit Graupel nicht gänzlich ausgeschlossen. Dabei auch kurzzeitig Windböen oder evtl. stürmische Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7-8) aus Südwest bis West.

FROST:

In der Nacht zum Dienstag lokal leichter Frost bis -1 Grad.

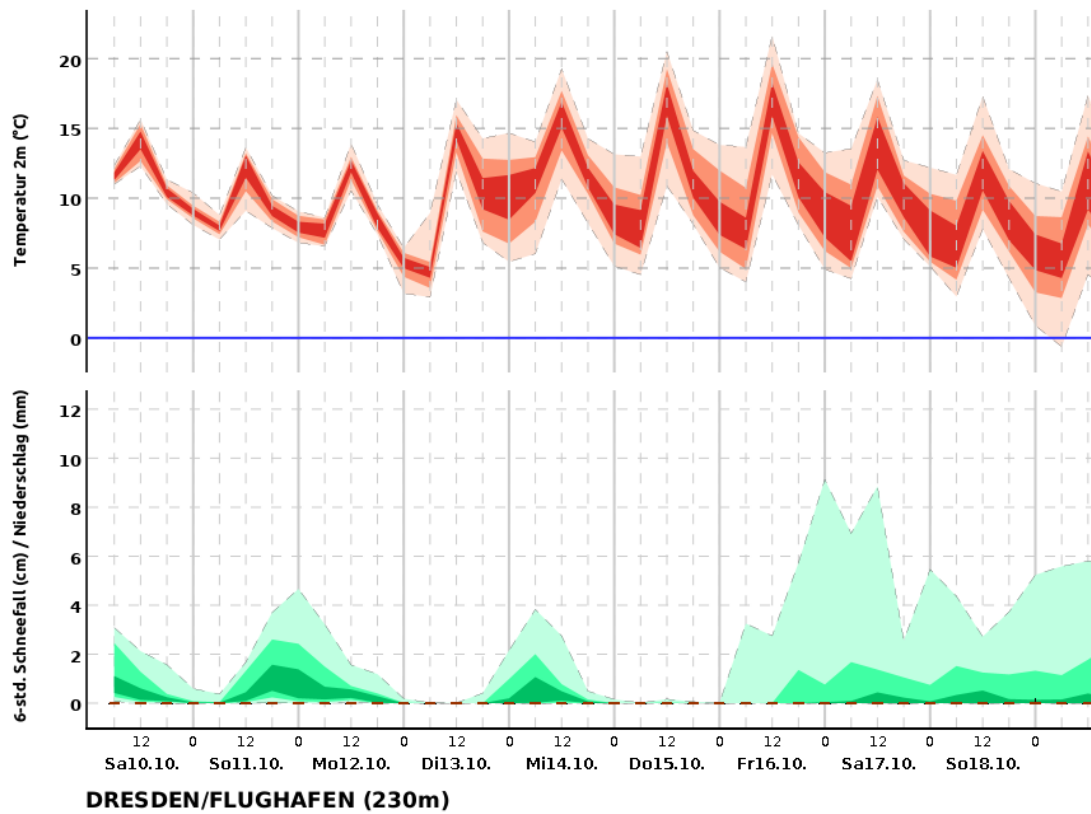
NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag örtlich Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

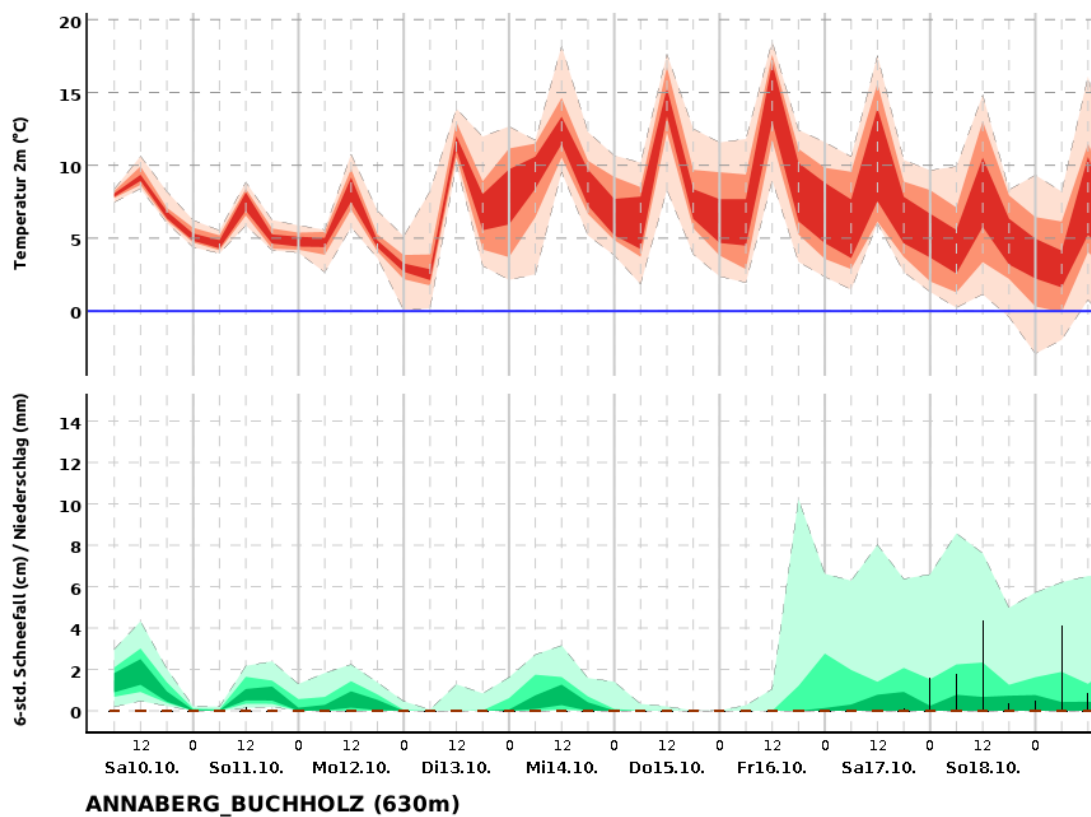
Weitere Warnentwicklung:

Am Dienstag und Mittwoch voraussichtlich keine Wettergefahren.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



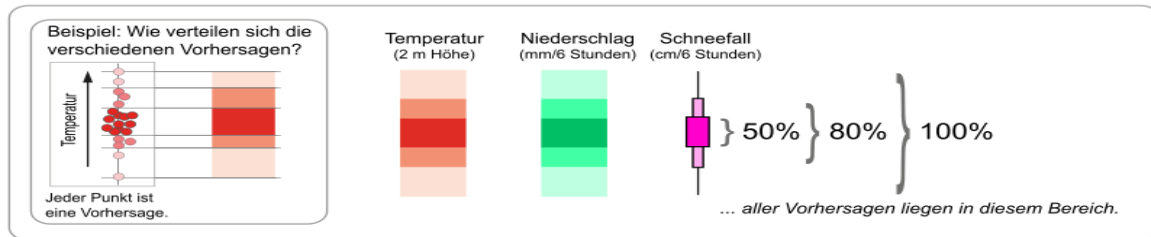
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 11.10.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, D. Hennings